

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Frauen
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Mittwoch, 16.09.2009
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt

Anwesend waren

vom Ausschuss:

Frau Ackermann, Barbara	CDU	Vertretung für: Herr Kissel
Frau Dinnebier, Kirsten	SPD	Vertretung für: Herr Severin
Herr Prof. Dr. Fülberth, Georg	Marburger Linke	Vertretung für: Frau Kolter
Frau Gottschlich, Hannelore	CDU	
Frau Lotz-Halilovic, Erika	SPD	Vertretung für: Frau Seelig
Herr Meyer, Uwe	SPD	Vertretung für: Frau Mertins
Frau Dr. Perabo, Christa	B 90 / Die Grünen	
Herr Dr. Rausch, Ulrich	SPD	
Herr Sauer, Florian	CDU	
Herr Sawalies, Torsten	FDP	
Herr Schäfer, Wolfram	B 90 / Die Grünen	Vertretung für: Frau Dr. Therre-Staal
Herr Kissel, Winfried	CDU	-entschuldigt-
Frau Kolter, Astrid	Marburger Linke	-entschuldigt-
Frau Mertins, Barbara	SPD	-entschuldigt-
Frau Seelig, Johanna	SPD	-entschuldigt-
Herr Severin, Ulrich	SPD	-entschuldigt-
Frau Dr. Therre-Staal, Elke	B90/Die Grünen	-entschuldigt-

vom Magistrat:

Bürgermeister Herr Dr. Kahle

**vom Kinder- und
Jugendparlament:**

Frau Beckmann, Frau Sack

von der Agenda Soziales:

Frau Bastan-Bahreini

vom Ausländerbeirat:

Frau Babak

<u>vom Seniorenbeirat:</u>	Herr Weiershäuser
<u>von der Verwaltung:</u>	Herr Meineke, Herr Heckmann
<u>von der Presse:</u>	Herr Krause (MNZ), Frau Ntemiris (OP)
<u>als Gäste:</u>	Frau Dr. Schauer, Frau Vogel, Herr Englert, Frau Jäckle, Herr Könemund, Frau Mayer, Frau Ziegler, Herr Patte

Protokoll:

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlußfähigkeit des Ausschusses fest. Besonders begrüßt werden die eingeladenen Gäste zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3.

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26. August 2009

Die Niederschrift der Sitzung vom 26. August 2009 wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 2 Verein für Selbstbestimmung und Betreuung: Beratungsangebot Trägerübergreifendes Persönliches Budget (TPB)

Die Vorsitzende begrüßt Frau Dr. Schauer, Frau Vogel und Herrn Englert vom Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.
Frau Dr. Schauer bedankt sich für die Einladung, stellt sich als Vorsitzende des Vorstands vor und beschreibt die Tätigkeiten und die Organisationsstruktur des Vereins. Dann stellt sich Herr Englert als Geschäftsführer vor und informiert über den Bereich der gesetzlichen Betreuungen. Danach stellt sich Frau Vogel vor, die als Diplom-Pädagogin Mitarbeiterin des Vereins ist. Sie informiert über den Beratungsschwerpunkt *Trägerübergreifendes Persönliches Budget* und gibt einen Ausblick über geplante Entwicklungen im nächsten Jahr.

In der sich anschließenden Diskussion werden Fragen der Mitglieder beantwortet und sie erhalten Informationsmaterial über das Tätigkeitsspektrum des Vereins für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.

TOP 3 Praxis gGmbH -Marburger Abfall- und Umweltservice (MAUS): Energieberatung

Die Vorsitzende begrüßt die Geschäftsführerin der Praxis gGmbH, Frau Jäckle, und Herrn Könemund, der sich als Mitarbeiter des gemeinnützigen Beschäftigungsträgers auf Energieberatungen spezialisiert hat. Anhand eines Beispiels werden der konkrete Energieverbrauch in einem Musterhaushalt analysiert und der Effekt von Sparmaßnahmen in konkreten Zahlen dargestellt. Die Mitglieder des Ausschusses erhalten eine Mappe mit Informationsmaterial und Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

**TOP 4 Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Qualitätsstandards für Arbeitsgelegenheiten nach dem SGB II umsetzen.
Vorlage: VO/0570/2009**

Herr Dr. Fülberth spricht für die Antrag stellende Fraktion und Bürgermeister Herr Dr. Kahle für den Magistrat. Bezogen auf den im Antrag angesprochenen offenen Brief der Gewerkschaft ver.di läßt Bürgermeister Herr Dr. Kahle die Antwort des Magistrats verteilen.

Die Vorlage wird im Ausschuss ausführlich diskutiert. Herr Meyer schlägt vor, den Antrag an das Gremium *Fachbeirat SGB II* zur Stellungnahme zu verweisen. Diesem Vorschlag wird einvernehmlich zugestimmt.

**TOP 5 Bundesweiter Kindergipfel 2010 der Naturfreundejugend Deutschlands
Vorlage: VO/0617/2009**

Die Vorsitzende begrüßt Frau Beckmann, die die Geschäfte des Kinder- und Jugendparlaments führt, und Frau Sack, die diesem Gremium vorsitzt. Frau Beckmann und Frau Sack erläutern die Vorlage. Bürgermeister Herr Dr. Kahle gibt zwei Publikationen, die über vorhergehende Gipfel berichten, den Mitgliedern im Umlauf zur Kenntnis.

In der sich anschließenden Diskussion werden Fragen der Mitglieder beantwortet.

Die Vorsitzende schlägt vor, den Satz "Zur Durchführung werden im Haushalt 2010 20.000 € zur Verfügung gestellt" zu streichen. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Verschiedenes

Die Große Anfrage der Marburger Linke betr. Lohnersatzleistungen, Sozialleistungen, VO/0358/2009, wird zusammen mit der Stellungnahme des Magistrats den Anwesenden verteilt. Die Vorlage wird für die Tagesordnung der nächsten Sitzung dieses Ausschusses zur Beratung vorgemerkt.

Bürgermeister Herr Dr. Kahle gibt einen Zwischenbericht bezüglich *Schulmaterial 2009*, der den Mitgliedern auch verschriftlicht ausgehändigt wird.

Die Vorsitzende läßt danach in Bezug auf den TOP 4 die Vereinbarung zwischen dem Magistrat der Stadt Marburg, der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) Mittelhessen und dem Gesamtpersonalrat der Stadt Marburg zur Kenntnis verteilen.

Abschließend erhalten die Mitglieder einen Vermerk der Fachdienstleiterin 32, Ordnung und Straßenverkehr, bezüglich Innerörtlicher Geschwindigkeitsbeschränkungen.

Weitere Themen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Marburg, 18. Sep. 2009

Vorsitzende:


Dr. Christa Perabo
Stadtverordnete

Protokoll:


Peter Schmidt
Geschäftsstelle